

## Thema „Wiederholung und Vorbereitung“

### Aufgaben:

- Die Wiederholung der Abiturthemen erfolgt individuell. (*Tipps zur Wiederholung findest du unten, z.B. Lernpartner digital zu kontaktieren!*)
- Freiwilliges Angebot: Zur Wiederholung der gemeinsam erarbeiteten Themen des letzten Halbjahres dienen folgende Buchseiten:  
S.316-332  
S.340-354

→ Lösungen im Anhang

### Übersicht der Themen Q1/Q2:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=4587>

#### Grundkurs

Inhaltsfeld Sprache	Inhaltsfeld Texte	Inhaltsfeld Kommunikation	Inhaltsfeld Medien
Spracherwerbsmodelle	Strukturell unterschiedliche Dramen aus unterschiedlichen historischen Kontexten <i>— u. a. Faust I (J. W. v. Goethe)</i>	Sprachliches Handeln im kommunikativen Kontext	Information und Informationsdarbietung in verschiedenen Medien
Sprachgeschichtlicher Wandel	Strukturell unterschiedliche Erzähltexte aus unterschiedlichen historischen Kontexten <i>— u. a. als epische Kurzformen: Die Marquise von O ... (H. v. Kleist), Sommerhaus, später (J. Hermann, Tellerzählung des gleichnamigen Erzählbands)</i>	Rhetorisch ausgestaltete Kommunikation in funktionalen Zusammenhängen	Filmische Umsetzung einer Textvorlage (in Ausschnitten)
Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung <i>— Dialekte und Soziolekte</i>	Lyrische Texte zu einem Themenbereich aus unterschiedlichen historischen Kontexten <i>— „unterwegs sein“ Lyrik von der Romantik bis zur Gegenwart</i>		Bühneninszenierung eines dramatischen Textes
	Komplexe Sachtexte		

Zur Vorbereitung auf die **schriftliche Abiturprüfung** können Beispielaufgaben aus den letzten Jahren bei mir angefordert werden:

Fabian.scheele@rhgym-hagen.de

### YouTube:

- Deutsch - Abitur: Tipps zum Ablauf, Aufgabenauswahl & Zeitplanung im schriftlichen Abi (<https://www.youtube.com/watch?v=RcOHHFi2DIs>)

Zur Vorbereitung auf die **mündliche Abiturprüfung** sind hier Tipps via Erklärvideo:

### YouTube:

- Die mündliche Abiturprüfung im Land NRW (<https://www.youtube.com/watch?v=beiXjmOQaps>)

# Deutsch

## Übersicht über die Operatoren

Übergeordnete Operatoren, die Leistungen in allen drei Anforderungsbereichen verlangen:

<p>analysieren (interpretieren)</p>	<p><b>Literarische Texte:</b>  <b>Texterfassung, Textbeschreibung, Textdeutung</b>            unter Berücksichtigung des Wechselbezuges von Textstrukturen, Funktionen und Intentionen, Erfassen zentraler strukturbildender genretypischer, syntaktischer, semantischer und stilistisch-rhetorischer Elemente und ihrer Funktion für das Text- ganze  <b>Kontextualisierung</b> (historischer und aktueller Verstehenshorizont)  <b>Reflektierte Schlussfolgerungen</b> auf der Grundlage der Ergebnisse der Textdeutung ziehen  <i>Sollte eine Wertung oder Beurteilung gewünscht sein, wird dies ausdrücklich in der Aufgabenstellung formuliert.</i></p> <p><b>Sachtexte:</b>  <b>Texterfassung, Textbeschreibung, Textuntersuchung:</b> Zusammenhang Textstruktur und Textintention, strukturbildende semantische, syntaktische Elemente unter Berücksichtigung der sprachlichen Funktion, Wirkung; Erfassen der pragmatischen Struktur des Textes unter besonderer Berücksichtigung der Argumentationsweise  <b>Reflektierte Schlussfolgerungen</b> ziehen aus dem Zusammen- spiel von Struktur, Intention und Wirkung im Rahmen des historischen und aktuellen Verstehenshorizontes  <i>Sollte eine Wertung oder Beurteilung gewünscht sein, wird dies ausdrücklich in der Aufgabenstellung formuliert.</i></p>
<p>erörtern</p>	<p>eine These oder Problemstellung, eine Argumentation durch Für-und-Wider- bzw. Sowohl-als-Auch-Argumente auf ihren Wert und ihre Stichhaltigkeit hin abwägend prüfen und auf dieser Grundlage eine Schlussfolgerung bzw. eigene Stellungnahme widerspruchsfrei dazu verfassen</p>

Generalisierende Aufforderung zur Durchführung konkreter Operationen:

<p>formulieren</p>	<p>einen Sachverhalt, Zusammenhang, eine methodische Entscheidung, eine Problemstellung strukturiert, fachsprachlich zu- treffend darlegen</p>
<p>darstellen</p>	
<p>verfassen</p>	

Operatoren, die Leistungen im **Anforderungsbereich I** (Reproduktion) verlangen:

(be)nennen	aus einem Text entnommene Informationen, Aspekte eines Sachverhalts, Fakten zusammentragen
beschreiben	Textaussagen oder Sachverhalte in eigenen Worten strukturiert und fachsprachlich richtig darstellen
wiedergeben	Inhalte, Zusammenhänge in eigenen Worten sachlich und fachsprachlich richtig formulieren
zusammenfassen	Inhalte, Aussagen, Zusammenhänge komprimiert und strukturiert fachsprachlich richtig darstellen

Operatoren, die Leistungen im **Anforderungsbereich II** (Reorganisation und Transfer) verlangen:

untersuchen, erschließen	an Texten, Textaussagen, Problemstellungen, Sachverhalten kriterienorientiert bzw. aspektgeleitet arbeiten
einordnen	einen Inhalt, eine Aussage, eine Problemstellung, einen Sachverhalt in einen vorgegebenen oder selbst gewählten Kontext einbeziehen
vergleichen	Texte, Textaussagen, Problemstellungen, Sachverhalte unter vorgegebenen oder selbst gewählten Aspekten auf der Grundlage von Kriterien gegenüberstellen, in Beziehung setzen und analysieren, um Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Teil-Identitäten, Ähnlichkeiten, Abweichungen oder Gegensätze ermitteln zu können
erläutern, erklären	Textaussagen, Sachverhalte auf der Basis von Kenntnissen und Einsichten differenziert darstellen und durch zusätzliche Informationen und Beispiele veranschaulichen
in Beziehung setzen	Analyseergebnisse, Textaussagen, Sachverhalte, Problemstellungen mit vorgegebenen oder selbstgewählten Aspekten in Verbindung bringen

Operatoren, die Leistungen im **Anforderungsbereich III** (Reflexion und Problemlösung) verlangen:

deuten	unter Berücksichtigung des Wechselbezuges von Textstrukturen, Funktionen und Intentionen, der erfassten zentralen strukturbildenden genretypischen, syntaktischen, semantischen und stilistisch-rhetorischen Elemente und ihrer Funktion für das Textganze Ergebnisse der Textbeschreibung in einen Erklärungszusammenhang bringen
--------	--

beurteilen	hinsichtlich eines Textes, einer Textaussage, der ästhetischen Qualität eines Textes, eines Sachverhalts, einer Problemlösung, einer Problematik ohne subjektiven Wertebezug mit Bezug auf Fachwissen und -erkenntnis zu einem selbstständigen, begründeten Sachurteil gelangen
bewerten	wie Operator „beurteilen“, verbunden mit der Offenlegung begründeter eigener Wertmaßstäbe, die sich aus ausgewiesenen Normen und Werten ableiten
(kritisch) Stellung nehmen	die Einschätzung einer Problemstellung, Problemlösung, eines Sachverhaltes, einer Wertung auf der Grundlage fachlicher Kenntnis und Einsicht nach kritischer Prüfung und sorgfältiger Abwägung formulieren
begründen	ein Analyseergebnis, Urteil, eine Einschätzung, eine Wertung fachlich und sachlich absichern (durch einen entsprechenden Beleg, Beispiele, eine Argumentation)
sich auseinandersetzen mit	zu einer (fachlichen) Problemstellung oder These eine Argumentation entwickeln, die zu einem begründeten und nachvollziehbaren Ergebnis führt
prüfen, überprüfen	eine Textaussage, These, Argumentation, Analyseergebnis, einen Sachverhalt auf der Grundlage eigener Kenntnisse, Einsichten oder Textkenntnis auf ihre/seine Angemessenheit hin untersuchen und zu Ergebnissen kommen
entwerfen	in Verbindung mit einer Textvorlage auf der Grundlage einer konkreten Arbeitsanweisung einen eigenen Text unter Benennung der notwendigen Entscheidungen und Arbeitsschritte planen
gestalten	in Verbindung mit einer Textvorlage, auf der Grundlage einer konkreten Arbeitsanweisung einen eigenen Text nach ausgewiesenen Kriterien erarbeiten

Insbesondere im Hinblick auf Aufgabenart IV (in der Zentralen Klausur Einführungsphase ab 2018, im Zentralabitur frühestens ab 2020) ist die Verwendung eines Operators, der oben nicht genannt worden ist, möglich, wenn aufgrund der standard- sprachlichen Bedeutung dieses Operators in Verbindung mit der Aufgabenstellung davon auszugehen ist, dass die jeweilige Aufgabe im Sinne der Aufgabenstellung bearbeitet werden kann.

# Tipps zur Abiturvorbereitung

## Allgemein

Jeder hat einen eigenen Arbeitsrhythmus, deshalb können die folgenden Ratschläge zur Arbeitsorganisation nur ganz individuell umgesetzt werden.

Eines gilt für jeden: Eine kurze, wenn auch noch so intensive Lernphase unmittelbar vor den Prüfungen ist ineffektiv. Der Prüfstoff ist für ein solches Verfahren einfach zu umfangreich. Das strategisch klügste dürfte eine mittelfristig angelegte Vorbereitungsphase sein. Stürze dich deswegen nicht ungeplant in die Wiederholung, sondern gehe planmäßig vor.

## Bestandsaufnahme

Bevor du mit der Übungs- und Wiederholungsphase für das Abitur anfängst, solltest du eine persönliche Bestandsaufnahme erarbeiten und überlegen, was du bereits gelernt hast und was du für das Abitur wissen und können solltest.

*Überlege dir zunächst, welche Unterrichtsinhalte du wiederholen musst. (hier sind nur die Grundthemen aufgeführt, welche Themen du noch hattest, musst du selbst ergänzen.)*

Inhaltsfelder	Aspekte	Dazu zählt	Kann ich: +/-
<b>Sprache</b>	Spracherwerbsmodelle		
	Sprachgeschichtlicher Wandel		
	Sprachvarietäten und ihre gesellschaftliche Bedeutung	Dialekte und Soziolekte	
<b>Texte</b>	Strukturell unterschiedliche Dramen aus unterschiedlichen historischen Kontexten	Faust I (J. W. v. Goethe)	
	Strukturell unterschiedliche Erzähltexte aus unterschiedlichen historischen Kontexten	als epische Kurzformen: -Die Marquise von O... (H. v. Kleist), -Sommerhaus, später (J. Hermann, Titelerzählung des gleichnamigen Erzählbands)	
	Lyrische Texte zu einem Themenbereich aus unterschiedlichen historischen Kontexten	„unterwegs sein“ Lyrik von der Romantik bis zur Gegenwart	
	Komplexe Sachtexte		
<b>Kommunikation</b>	Sprachliches Handeln im kommunikativen Kontext		
	Rhetorisch ausgestaltete Kommunikation in funktionalen Zusammenhängen		
<b>Medien</b>	Information und Informationsdarbietung in verschiedenen Medien		
	Filmische Umsetzung einer Textvorlage (in Ausschnitten)		
	Bühneninszenierung eines dramatischen Textes		

## Weiterarbeit mit der Bestandsaufnahme

*Er arbeite eine detaillierte Bestandsaufnahme zu den jeweiligen Themen: Was weiß ich bereits zu dem Thema? Wozu habe ich noch Übungsbedarf, weil ich z.B. auch Folgendes zum Thema wissen sollte:*

- Inhalt und wichtige Aspekte der Lektüre/des Themas
- Hintergrundinformationen zum Autor
- Epochenmerkmale (historische und literaturwissenschaftliche)
- Gattungsmerkmale
- ...

*Wichtig ist aber auch, dass du die methodischen Fähigkeiten wiederholst und einübst:*

- Operatoren und Aufgabenstellungen analysieren und verstehen
- Eigenheiten der Analyse der verschiedenen literarischen Gattungen berücksichtigen
- verschiedene Schreibformen umsetzen (z.B. Analysen, Erörterungen etc.)
- die eigene Darstellung sinnvoll gliedern und strukturieren
- die eigene Darstellungsleistung hinsichtlich ihrer sprachlichen Richtigkeit überprüfen
- ...

## ABI!!!

Im schriftlichen Abitur in Nordrhein-Westfalen werden fast 30 % der Punkte unabhängig von inhaltlichen Aspekten für die sprachliche Darstellungsweise vergeben. Versuche also auch dich auf die **sprachlichen Anforderungen** des Abiturs vorzubereiten. Dabei gilt immer noch die alte Faustregel: Schreiben lernt man durch Schreiben!

## Zeitmanagement in der Vorbereitungsphase

*Du solltest dir frühzeitig überlegen, ab wann du dich konkret vorbereitest*

- Unterscheide hierbei zwischen Phasen der Vorbereitung des Abiturs und des Wiederholens.
- Wenn du ein Thema entsprechend vorbereitet hast, ist es oft sinnvoller, es in kürzeren Abständen kurz zu wiederholen, als zu lange Wiederholungseinheiten einzulegen.
- Setz dir feste Lernzeiten, damit die Vorbereitung zu einer alltäglichen und gewohnheitsmäßigen Aufgabe wird. Setze dir aber auch Limits und lege gezielte Pausen ein.
- Suche dir ein oder zwei Lernpartner (am besten digital), mit denen du deine Bestandsaufnahme vergleichen kannst. Diese Lernpartner helfen dir bei der individuellen Vorbereitung. Nutzt eure Stärken und teilt evtl. einzelne Themengebiete auf und tauscht eure Ergebnisse aus.

## Prüfungstag

Achte darauf, den Prüfungstag entspannt beginnen zu können. Plane den Morgen so, dass du dich nicht abhetzen musst. Achte auch auf bequeme Kleidung, funktionierendes Schreibmaterial, eine Uhr und Verpflegung. Die beste Vorbereitung sorgt nicht für beste Ergebnisse, wenn du dich nicht um eine möglichst angenehme Arbeitssituation bemühst.